

INSTITUT FÜR VÖLKERRECHT UND INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN
RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Professur für Völkerrecht mit besonderer Berücksichtigung der Praxis des Völkerrechts und internationaler Organisationen

Bewerbungsfrist: 25.03.2026

Stellenprofil: § 99 (1) UG - Praxisprofessur

Wochenstunden: 5 h/W

Befristung: 4 Jahre

Verwendungsgruppe: A1

Dienstbeginn: Oktober 2026

Anstellungsdauer: Befristet



Laura Spanitz
Rechtswissenschaftlerin



Gregor Christandl
Zivilrechtler



Nina Kaiser
Kriminalwissenschaftlerin

Stellenbeschreibung

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin soll das Fach Völkerrecht und Recht internationaler Organisationen in Forschung und Lehre mit besonderer Berücksichtigung des Praxisbezuges vertreten. Dabei soll der Fokus insbesondere auf der Rechtsanwendung im Bereich des Völkerrechts in Österreich sowie allgemein auf die außenpolitische Zusammenarbeit gerichtet sein.

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin bringt dazu umfangreiche Erfahrungen in der Praxis des Völkerrechts, des Rechts internationaler Organisationen und der außenpolitischen Zusammenarbeit mit und versteht es, diese den Studierenden in anschaulicher und verständlicher Weise zu vermitteln. Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin verknüpft damit das Institut für Völkerrecht und Internationale Beziehungen mit relevanten österreichischen und internationalen Organisationen, Institutionen und Entscheidungsträgern im Hinblick auf die Praxis des Völkerrechts.

Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach sowie langjährige fach einschlägige außeruniversitäre Praxis (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Umfangreiche Erfahrungen in der österreichischen Praxis des Völkerrechts, internationaler Organisationen und/oder außenpolitischer Zusammenarbeit
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Auslandserfahrung (wünschenswert)
- Management- und Führungserfahrung
- Exzellente Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 11.748,28 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
 - Monographien
 - (mit-)herausgegebene Bände
 - Zeitschriftenartikel
 - Sonstiges
- Darstellung der bisher abgehaltenen Lehre
- Liste der bisherigen Forschungsprojekte und Kooperationen
- Beschreibung der zukünftigen Forschungsabsichten
- Nennung Ihrer fünf wichtigsten Publikationen

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache ein.

Über uns

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das 1967 gegründete Institut für Völkerrecht und Internationale Beziehungen befasst sich in Lehre und Forschung mit Fragen des Völkerrechts, des Rechts der internationalen Organisationen und der internationalen Beziehungen. In der Lehre werden sowohl die Grundlagen des allgemeinen und besonderen Völkerrechts als auch aktuelle völkerrechtliche Probleme behandelt und diskutiert. Das Institut unterhält enge Beziehungen zu in- und ausländischen Lehr- und Forschungseinrichtungen, beteiligt sich regelmäßig an internationalen Forschungs- und Universitätskooperationen und steht in vielfältigem Kontakt mit der österreichischen und internationalen Völkerrechtspraxis.

Kontakt

Univ.-Prof. Dr. Erika de Wet, LL.M (erika.de-wet@uni-graz.at)

[Webseite des Instituts](#)

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

[JETZT BEWERBEN →](#)

Referenz-Nr: 217 / 2025 / 1725

Universität Graz
Universitätsplatz 3, 8010 Graz



[Impressum](#) [Kontakt](#) [Webredaktion](#) [Datenschutzerklärung](#) [Barrierefreiheitserklärung](#)